

48

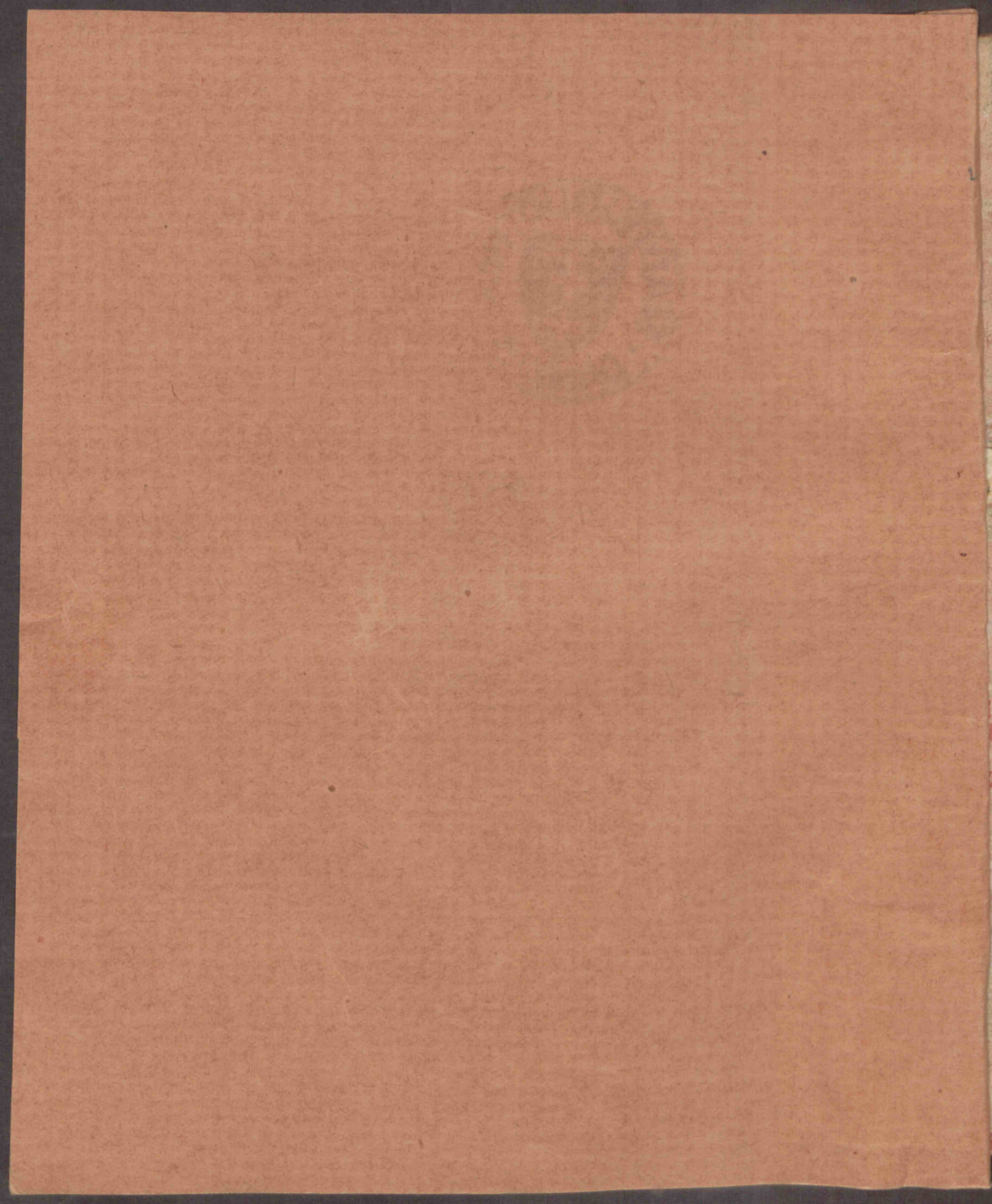
ε 15, 16, nie podaje,



Od

5701

XVII, 4^o 117



Formular

Des Gebets

17.

48

Für erhaltung des all-
gemeinen Land-Friedens/ vnd abwien-
dung aller gefehrlichen Vnrube/

Welches in angestelten Betstunden
in der Christlichen Gemeine zu Danzig
gesprochen wirdt.



Jesai. 27. v. 5.

GDZ wird mich erhalten bey meiner Krafft/
vnd wird mir Friede schaffen/ Frieden wird
Er mir dennoch schaffen.



Gedruckt daselbst/ durch Georg Rheten/ An: 16 37. 14. Sept.



Dalmächtiger G D E / Gewaltiger
Herrscher / der du richtest mit lindigkeit /
vnd regierest die Menschen mit viel verscho-
nen / Wir erkennen vnd preisen diese deine
grosse güte vnd gnade / vns für vielen an-
dern bewiesen / in dem du das Recht über
vns nicht mit zorn vnd grim gehen lassen /
sondern dem Kriege in vnserm Lande ge-
stewret / vnd den Frieden geschaffet vnd wie-
derbracht hast.

Weisß: 12, 2.

Hesek. 5, 15.

Pfalm. 46, 10.

Jes. 26, 22.

Wir erinnern vns aber auch vnser ge-
lübde / die vnser Mund in vnser noth gere-
det / daß wir vns wolten bekehren von vn-
sern bösen wegen / vnd von dem frewel vnse-
rer Hände / vnd bessern vnser wesen vnd wan-
del / vnd der stimme vnser Gottes gehor-
chen. Aber / ach leider / wir müssen bekenn-
en / daß wir sie nicht bezahlet / Wir haben
vns bekehret / aber nicht recht / sondern sind
wie ein falscher Boge / vnd haben bald ver-
gessen deine grosse Wercke / des abweichens
nimmer mehr gemachet / vnd eine Sünde

Pfalm. 66, 13.

Jon. 3, 8.

Jer. 26, 13.

Pfalm. 76, 12.

Hof. 7, 16.

Pfalm. 78, 58.

Jes. 1, 5.

Jes. 30, 1.

Jes. 9, 17.

5 Mose 32, 23.

3 Mof. 26, 19.

über die ander gehäuffet/ daher zu besorgen/
daß dein zorn in allem nicht wird abgelassen
haben/ vnd deine Hand noch ferner außge-
reckt seyn werde/ das vnglück über vns zu
häuffen/ vnsern stolz vnd halsstarrigkeit zu
brechen.

Dan. 9, 8.

Luc. 19, 44.

Rom. 2, 4.

Pfalm. 38, 19.

1 Cor. II, 31.

Pfal. 103, 10.

7. 13.

Nun H E R R / was sollen wir sagen?
Du bist gerecht/ wir müssen vns schämen/
daß wir vns so versündigt haben/ vnd nicht
erkant die zeit/ darin wir heimgesuchet/ noch
den reichthumb deiner gütte/ gedult vnd lang-
mütigkeit zur rechtschaffenen Buß vns ler-
ten lassen. Aber/ ach H E R R / siehe/ wir
zeigen selber an diese Missethat/ vnd sorgen
für vnser Sünde/ vnd sind der tröstlichen zu-
versicht/ weil wir vns selber richten/ daß wir
nicht werden gerichtet werden; Kommen
darauff mit zerschlagenem betrübten Geist/
für den Thron deiner Barmherzigkeit/ bit-
ten vnd seuffzen: H E R R / handele nicht
mit vns nach vnsern Sünden/ vnd vergilt
vns nicht nach vnser Missethat/ sondern er-
barm

barm dich über vns / wie sich ein Vater er-
barmet über seine Kinder / denn du erkennest
was für schwache Gefäß wir seyn; Geden-
cke daran / daß wir Staub seyn / vnd nim ja
nicht omb vnser übertretung willen wieder
weg den Frieden aus diesem Lande / sampt
deiner gnade vnd barmherzigkeit. Schaf-
fe in vns ein new fleischernes hertz / das sich
für deinem Worte fürchte / vnd dir vnserm
GOTT die Ehre gebe / ehe es finster wird /
vnd ehe vnser Füße sich stossen an den dun-
ckeln Bergen; Sey vns gnedig / vnd scho-
ne vnser omb deines Nahmens / ja omb des
einigen Mitlers / deines lieben Sohnes JE-
SU Christi willen / vnd laß dich erbitten /
daß Friede vnd trewe sey / weil wir leben.

Gib deinem Gesalbten / Ihrer Königli-
chen Majestat zu Pohlen vnd Schweden /
vnserm aller gnedigsten König vnd Herrn /
vnd Ihrer Majestat Königlichen Gemahlin /
ein langes Leben / daß Ihre Jahre weren
immer für vnd für / Laß Ihn jmer sitzen blei-
ben für

7. 14.

Jer. 16, 5.

Hefek. 36, 26.

Jes. 66, 2.

Jer. 13, 16.

Jer. 14, 20.

I Tim. 2, 5.

Jes. 39, 8.

Pfalm. 61, 7.

7. 8.

A ij

ben für

ben für dir/ Erzeige Ihm güte vnd trewe die
Ihn behüten. Lege ferner Lob vnd schmuck
Pfal. 21, 6. auff Ihn eines glückseligen friedfertigen
Regiments / daß dein Wort vnter Seiner
Syr. 36, 16. Herrschafft möge auffgehen/ vnd deine Ehre
im Volck groß werden/ Die Inwohner des
1 Macc. 14, 12. Landes aber/ das ihrtige mit frieden besitzen/
Sich in der Nahrung bessern/ vnd ihres
Pfal. 147, 14. thuns ohn sorgen abwarten. Gib vnsern
Grenzen friede für dem einbruch außwärti-
ger frembder Völcker/ Laß aber auch Friede
Pfal. 122, 7. seyn inwendig in vnsern Mauren; Vnd
wann das Land zittert vnd bebet / vnd die
Pfal. 75, 4. drinnen wohnen/ so halte seine Seulen feste/
vnd laß das Band der Einigkeit vnd des
Ephes. 4, 3. Friedes vnter den Ständen der Crey Po-
len/ vnd incorporirten Ländern nicht zuriß-
sen werden. Gib vnser lieben Obrigkeit ein
Prov. 20, 12. hörendes Ohr vnd sehendes Auge/ daß sie
1 Reg. 3, 9. mögen wol richten vnd verstehen/ was gut
vnd böse ist / Laß deine Weisheit mit ihnen
Weißh: 9, 10. arbeiten/ daß sie handeln vorsichtig vnd red-
Pfal. 106, 2. lich

lich bey denen die ihnen zugehören/ vnd wandeln treulich in ihrem Ampte. Verleihe/ daß wir uns untereinander wol begehen/ vnd eintrechtig beyeinander wohnen. Machte fest die Kiegel vnser Stadt vnd Thore/ vnd laß in ihrem vornehmen zu schanden werden die auff ons lauren/ vnd vnser Ruhe wollen verstoren. **H E R R** / wir trawen auff dich für den Leuten/ Darumb verbirge ons heimlich bey dir für der Freveler trose/ vnd verdecke ons in der Hütten zu dieser bösen zeit/ für den zänckischen Zungen. Vmb vnser Schwester vnd Brüder / ja vmb deiner armen nothleidenden Christen willen/ so zuflucht zu ons haben/ laß ons in Häusern des Friedes wohnen/ vmb des Hauses willen des **H E R R N** vnseres **G O T T E S** / laß das Beste vnseres Landes vnd Stadt gesuchet werden. Bewahr ons für Pestilenz vnd thewrer zeit / für Feuer- vnd Wassersnoth / für innerlichen Aufruhr vnd Zwietracht / Sey vmb ons eine fewrige Mawr/

Syr. 25, 2.

Pfalm. 133, 2.

Pfal. 147, 13.

Prov. 24, 15.

Pfalm. 31, 20.

ψ. 21.

Pfalm. 122, 3.

ψ. 9.

Zach. 2, 5.

daß

Psalm. 91. 10. daß die angrenzenden Plagen sich zu vnser
Hütten nicht nahen mögen; Vnd wenn du
Psalm. 99. 8. ja vnser Sünde wilt vergeben/ vnd vnser
thun straffen/ so züchtige vns mit massen/ du
Jer. 46. 28. frommer GOTT/ vnd mache es kein Ende
Joel. 2. 14. mit vns/ Sondern sey deinen Knechten gne-
dig vnd laß einen Segen hinter dir/ daß dei-
ne gnade bey vns bleibe/ vnd erlöse vns so
Syr. 50. 26. lange wir Leben. So wollen wir rühmen
Psalm. 90. 15. vnd frölich seyn vnser lebenlang/ vnd deinem
Nahmen dancken immer für vnd für.

Das verleihe vns GOTT Vater/ vnd
deines lieben Sohns vnser Erlösers vnd
Vorsprechers IESU Christi willen/ wel-
chem mit dir vnd dem Heiligen Geist/ sey
Ehr vnd Preiß von Ewigkeit zu
Ewigkeit / Amen.

2 Thefs. 3. 16. Der Herr des Friedes gebe euch Friede
allenthalben/ vnd auff allerley weise/
Amen/ Amen.



